

ZUKUNFT GIBT ES NUR MIT DEN BESCHÄFTIGTEN!

Die Geschäftsführung der DB Dialog begründet ihre aktuellen Planungen zur Absenkung des Personalbestands mit sinkenden Auftragsvolumen und einem Hauptauftraggeber (DB Fernverkehr), der nicht mehr bereit ist, alle Leistungen angemessen zu bezahlen. Bis 2030 sind mit der „Zielstruktur“ weitere Kürzungen angekündigt.

Man setzt auf Aufhebungsverträge und Fluktuation, um unsere Kolleg:innen zum freiwilligen Gehen zu bewegen, will aber im Gegenzug etwa 100 – und perspektivisch noch mehr – Beschäftigte im Ausland, in eigens dafür gegründeten Betrieben einstellen. Für den Arbeitgeber ist das wirtschaftlich, für die EVG eindeutig: **TARIFFLUCHT eines Konzernunternehmens, das im Eigentum des Bundes ist!**

FÜR DIE EVG IST KLAR: DIE KOLLEG:INNEN SIND NICHT DAS PROBLEM.

Wir fordern:

- » Beschäftigung sichern statt Personal abbauen und ins Ausland verlagern
- » Freiwilligkeit vor Zwang
- » Qualifizierung statt Verdrängung
- » Transparenz statt Entscheidungen hinter verschlossenen Türen

DIE EVG UND EURE BETRIEBSRÄTE WERDEN EURE INTERESSEN KONSEQUENT VERTRETEN!

Impressum: Eisenbahn-
und Verkehrsgewerkschaft (EVG)
Reinhardtstr. 23, 10117 Berlin

EVG
kommt an.

24.09.2026